

## Pressemitteilung 13.11.2012

---

### **KSH Energy Fund III schüttet sensationelle 14 % Ertrag innerhalb von acht Monaten aus KSH Energy Fund IV setzt Erfolgskonzept des Vorgängerfonds fort**

---

Hamburg, 13.11.2012 - Das Land ist von Bankenkrisen, Eurokrise und staatlicher Verschuldung gekennzeichnet. Bürger suchen nach sicheren Investitionsmöglichkeiten und flüchten in Sachwertanlagen wie Immobilien, Edelmetalle oder Rohstoffe. Vor allem die Absatzmärkte für Erdöl und Erdgas profitieren von Bevölkerungswachstum, steigendem Energiebedarf und Ressourcenknappheit.

"Anlagen in Rohstoffe sind derzeit ein Megatrend", so Andreas Müller, Inhaber von amcon Finanzservice. Er rät jedoch, den Fokus bei Kapitalanlagen auf unternehmerische Beteiligungen zu legen. Sie gehören zu den produktiven Investments, die auf Wertschöpfung ausgerichtet sind. Mit Schürfrechten, Förderanlagen und der entsprechenden Infrastruktur werden nach seiner Einschätzung langfristige Einkünfte erzielt.

KSH Capital Partners AG ([www.ksh-ag.com](http://www.ksh-ag.com)) trifft so mit ihrem Fondskonzept, Förderrechte für Erdöl und Erdgas in Texas, dem größten Fördergebiet der USA, zu erwerben, buchstäblich ins Schwarze.

Bei dem aktuellen KSH Energy Fund IV ([www.ksh-ag.com](http://www.ksh-ag.com)) konzentriert sich das Fondsmanagement auf das Fort Terrett Ranch Ölfeld in Sutton County, Texas. Im Zuge der Investition des Vorgängerfonds wurden auf diesem Feld alle geplanten 24 Quellen niedergelassen, von denen bereits 18 Quellen Erdöl- und Erdgas fördern. Die Fördermengen bewegen sich hierbei von sechs bis 60 Barrel Erdöl pro Tag. Aufgrund des vorzeitigen Investitions- und Produktionsbeginns und der daraus resultierenden erfolgreichen Förderung konnte die Fondsgesellschaft innerhalb von acht Monaten nach Platzierungsende bereits 14 Prozent Erträge an ihre Anleger ausschütten, davon sieben Prozent schon bereits nach fünf Monaten.

In Abhängigkeit des verfügbaren Investitionskapitals wird sich der KSH Energy Fund IV an der Erschließung von weiteren 30 Erdölquellen auf diesem bewährten Areal beteiligen. Die Fondsgesellschaft bietet ihren Anlegern die Möglichkeit, ab einer Mindestzeichnungssumme von 15.000 US-Dollar zuzüglich 3 Prozent Agio, sich mittelbar an dem Erdgas- und Erdölfonds zu beteiligen. Kumuliert über die Fondslaufzeit bis 31.12.2016, sieht die Prognose Ertragsausschüttungen von 150 Prozent (nominal) auf das gezeichnete Kapital (ohne Agio) vor. Eine erste Ausschüttung ist bereits ab dem 3. Quartal 2013 vorgesehen. Die Fondsgesellschaft plant, den Anlegern eine regelmäßige quartalsweise Vorabausschüttung in Höhe von vier Prozent vor Steuern auszuzahlen. Der verbleibende Liquiditätsüberschuss wird nach Gewinnfeststellung jeweils mit der Ausschüttung des zweiten Quartals des Folgejahres ausgezahlt.

Erdöl treibt nicht nur fast alle gängigen Transportmittel an, sondern dient auch als Basisrohstoff für 95 Prozent aller industriellen Erzeugnisse. Bei einer Investition in den KSH Energy Fund IV profitiert der Anleger nicht nur von Preissteigerungen, sondern von der gesamten Wertschöpfungskette der Produktion. Öl ist der Treibstoff für Wirtschaftswachstum und damit auch ein Garant für Rendite.

---

Ausführliche Informationen über den **KSH Energy Fund IV** auf [www.ksh-ag.com](http://www.ksh-ag.com).

---

## Über KSH Capital Partners AG

Das Emissionshaus KSH Capital Partners AG konzipiert Erdöl- und Erdgasfonds in den USA und ist als eines der marktführenden deutschen Emissionshäuser in diesem Segment in den USA bestens aufgestellt. Seit 2006 hat das Unternehmen drei Erdölfonds mit einem Gesamtvolumen von mehr als 40,0 Mio. US-Dollar emittiert. Der vierte Erdölfonds mit einem Zielvolumen von 19,85 Mio. US-Dollar befindet sich derzeit in der erfolgreichen Platzierung. Bei den Investitionen handelt es sich um Erweiterungsbohrungen oder Reaktivierung stillgelegter Ölquellen, die bereits in der Vergangenheit erfolgreich produziert haben und über nachgewiesene Reserven verfügen. Die Vorstände der KSH AG, Frank Schneider und Christoph Heyke, profitieren in erster Linie von dem unabhängigen Spezialistenteam vor Ort und deren langjähriger Expertise in der Risikoanalyse und Beteiligungsevaluation in der Ölindustrie. [www.ksh-ag.com](http://www.ksh-ag.com)

---

### **Pressekontakt:**

KSH Capital Partners AG  
Unternehmenskommunikation  
Tel. +49 (0)7229 185 104.0  
[vertrieb@ksh-ag.com](mailto:vertrieb@ksh-ag.com)